

Etwas zum E...

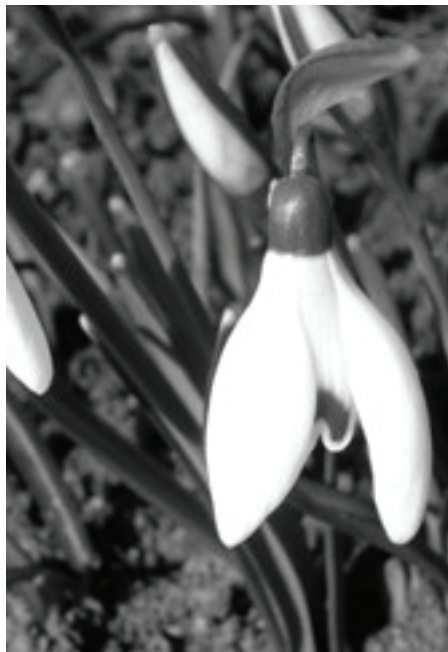
Seine Kraft ist in den Schwachen mächtig!

Die Jahreslosung für 2012 steht im 2. Korinther 12, 9 und lautet: Jesus Christus spricht: Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig. Diese Kraft hat der Apostel Paulus in Schwierigkeiten oft erfahren. Auch wir fühlen uns manchmal schwach, wenn wir uns in einer herausfordernden Situation befinden. Hier will uns Jesus zusprechen: Ich gebe euch Kraft. Diese Kraft macht stark und hilft uns bei allem, was wir bewältigen müssen. Dazu ein persönliches Erlebnis: In Liestal sind Doris Lagnaz und ich mit den Einwohnerratswahlen beschäftigt. Wir haben wieder eine gemeinsame Liste mit der CVP von total 20 Personen. Anfangs war es nicht einfach, Kandidierende zu finden. Wir erhielten mehrere Absagen. Im Spätherbst teilte uns der CVP-Präsident mit, dass er leider nur wenige Leute zur Verfügung stellen könne. Das bedeutete für uns, 15 Personen zu suchen. Wir fühlten uns schwach und ohnmächtig dieser Situation gegenüber.

Gott öffnet Türen

Wir wussten jedoch, dass Gott nebst unserem Einsatz Möglichkeiten hat, wo wir keine mehr sehen. Wir telefonierten und mailten stundenlang, um Leute für eine Kandidatur zu

motivieren. Gott gab uns die nötige Kraft, dranzubleiben und nicht aufzugeben. Es war kurz vor Weihnachten, als uns die letzte Person zusagte. Was für ein besonderes Geschenk! Anfang Januar reichten wir den Wahlvorschlag im Rathaus ein mit zwei Drittel EVP-Kandidierenden! SEINE Kraft ist mächtig geworden.



Ich wünsche auch Ihnen für dieses Jahr viele Momente, bei denen Sie diese Kraft erfahren und dadurch ermutigt und gestärkt vorwärtsgehen dürfen!

Elisabeth Augstburger

Was ich noch sagen wollte...

Das vergangene Jahr hat mich gezwungen, mich auf das Wesentliche zu konzentrieren. Die Prioritäten haben sich verschoben. Und es wird sicher auch so sein im neu angebrochenen. Nur – was ist wesentlich, was nicht? Ein Büchlein, das ich kürzlich erhalten habe, hilft mir beim Unterscheiden sehr und ist seither naher Begleiter: „... Das Wesentliche liegt nicht vor mir. (in der unfassbaren Zukunft) Es ist hier. In der Gegenwart. Immer und überall. Wenn mir das bewusst wird, ändert sich einiges. Was ich üblicherweise als selbstverständlich hinnehme, erweist sich als kostbares Geschenk... Das ist Spiritualität: Eine Liebeserklärung an das ganz Gewöhnliche.“ (Lorenz Marti: „Wie schnürt ein Mystiker seine Schuhe?“)

In der Gegenwart leben

Für mich und für unsere politische Arbeit in der EVP bedeutet dies, dass wir uns der Prioritäten, der „Wichtigkeiten“ immer wieder bewusst sind. Es ist stets die unmittelbar vor uns liegende Aufgabe, die ernst genommen werden und mit Hingabe erfüllt sein will. Oder, dass wir dem Gegenüber, welches mit uns spricht, volle Aufmerksamkeit schenken, dessen Anliegen aufnehmen, abwägen, diskutieren und schliesslich entscheiden. Das ist politische Kleinarbeit, fern von Schlagzeilen oder gedruckten Parteiprogrammen. Das ist trotz unserer Kleinheit unsere Stärke. In allen Gremien, wo wir vertreten sind, werden wir genau wegen dieser Haltung geschätzt und geachtet.

So dürfen wir mit Zuversicht in die Gemeindewahlen steigen und uns auf unsere innere Stimme und unsere Überzeugung verlassen.

Urs von Bidder, Kantonalpräsident

Im Gedenken an Paul Mory – Egger



tw. Eine grosse Trauergemeinde hat am 29. November 2011 von Paul Mory Abschied genommen. Pfarrer Hanspeter Plattner hielt einen einfühlsamen Trauergottesdienst und die Kantorei St. Arbogast sang zwei Lieder, die zum Leben von Paul passten. Die plötzliche

Todesnachricht hat uns alle überrascht und kam in der Stimmung der Trauergemeinde zum Ausdruck. Paul war ein Mensch, der mit seiner ruhigen und bestimmten Art unserer Partei viel gebracht hat. Wo es etwas zum Schreiben und Protokollieren gab, war Paul immer dabei und konnte die kompliziertesten Dinge aufs Papier bringen. Er war eher im Hintergrund tätig und doch war er, wenn es irgendwie ging, an jeder Parteiversammlung und an der Gemeindeversammlung gerne dabei. In der Diskussion spürte man sein politisches Verständnis und seine Analyse der Situation sofort. Er zog gerne auch seine Schlüsse für ein bestimmtes Anliegen und gab sie in die Diskussionsrunde ein. Auch bei den Wahlen hat Paul jeweils viel Einsatz geleistet

und war sehr interessiert an den Wahlergebnissen, die er auch sofort analysierte! Bei der Erneuerung der Statuten konnte er sein großes und breites Wissen gut anwenden und einbringen. Da er am Altersleitbild für die Gemeinde Muttenz mitgearbeitet hat, war er beim Thema über das Altern bei den Diskussionen immer aktiv dabei.

Paul hat viel und gerne für die evangelische Volkspartei gearbeitet. Dafür sind wir ihm von Herzen dankbar. Seiner Frau Christa, seinem Sohn und seinen beiden Töchtern mit ihren Familien entbieten wir unser herzliches Beileid und wünschen viel Kraft und Gottes Segen, um das Erlebte aufzuarbeiten.

EVP Muttenz und Baselland

Gemeindewahlen 2012

eg. Am 11. März finden in unseren Gemeinden die nächsten Wahlen statt: Die Gemeinderäte, Einwohnerräte und Gemeindekommissionen werden neu gewählt. Allen, die sich für die EVP weiterhin oder neu in ihrer politischen Gemeinde einsetzen möchten, wünschen wir viel Freude und Kraft! **Schenken Sie unseren Kandidierenden Ihr Vertrauen**, denn sie setzen die christlichen Werte in Ihrer Gemeinde in Politik um, die den Menschen wertschätzt. Sie sind auf Ihre Stimme angewiesen. **Denn bei den Gemeindewahlen gilt ganz besonders: Jede Stimme zählt!**

Hier finden Sie die Kandidierenden, die sich für die EVP als bisherige oder neu Kandidierende für ein Gemeindefandat zur Wahl stellen:

Allschwil

Einwohnerrat:

Barbara Selinger-Rutishauser (bisher), Christoph Benz-Scheurer (bisher), Werner Hotz-Celotto, Peter Roth-Tam, Christoph Ruckstuhl-Schäfer, Manuel Ruckstuhl, Tobias Schläpfer, Max Senn-Dyck

Biel-Benken

Gemeinderat:

Daniel Kaderli (bisher)

Binningen

Einwohnerrat:

Peter Buess – Siegrist (bisher), Thomas Braun, Daniel Buess - Oetiker, Marianne Nyfeler Blaser, Elisabeth Buess - Siegrist, Urs von Bidder - Hufschmied

Bottmingen

Gemeindekommission:

Elsbeth Mathis-Düring (bisher), Dr. phil. II Martin Bürk-Jakobi, Hans

Frey, Lukas Keller-De Wild, Lydia Mathis, Cornelia Ohler-Müller

Therwil

Gemeindekommission:

Käthi Seitzinger, Stephan Seitzinger, Meinhard Stark

Muttenz

Gemeinderat:

Thomi Jourdan

Gemeindekommission:

Thomas Buser (bisher), Ruth von Känel-Oppliger (bisher), Christian Muhmenthaler, Primo Cirrincione, Susanne Dill, Armin Fuchs, Gregor Hunziker, Tanja Itin-Wehner, Marion Langenegger-Schmid, Simon Schläpfer, Jacob Thiessen, Kathrin von Bidder Spichty, Benjamin Walliser, Stefan Winkler, Barbara Schluchter

Birsfelden

Gemeindekommission:

Stéphane Decrauzat (bisher),

Daniel Kaderli - neuer Gemeinderat in Biel-Benken



Wer ich bin:

Ich heisse Daniel Kaderli, geboren und aufgewachsen bin ich in Basel. Ich bin Kaufmann und Wirtschaftsinformatiker und habe mich im Qualitätsmanagement weitergebildet. Heute arbeite ich als Risikomanager in einer führenden Unternehmensberatung.

Ich bin seit 1988 verheiratet mit Gaby und wir haben zwei Kinder: Stephanie (21) und Cyrill (18). Wir leben seit 1990 in Biel-Benken.

Meine Freizeit:

Ich singe im zweiten Tenor der Basler Liedertafel, wo ich einige Jahre Vorstandsmitglied war. Ich war von 2001-2011 in der Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission, davon drei Jahre deren Präsident. Die Vorstandstätigkeit der Freien Evangelischen Gemeinde (FEG) Leimental endet nach zehn Jahren im Frühjahr 2012. Ich war 15 Jahre Redaktor der Zunftzeitung der Zunft zu Schiffeuten, Basel.

Seit 2007 bin ich Mitglied der EVP und seit 2010 darf ich Urs von Bidder im Präsidium der Kreisregion Leimental-Allschwil entlasten.

Was ich mag:

Kaminfeuer. Wandern und Skifahren.

Sara Fritz (bisher), Hanspeter Buff, Michelle Egger, Laura Rehmann, Sabine Suter

Liestal

Einwohnerrat:

Elisabeth Augstburger (bisher), Doris Lagnaz (bisher), Priscilla Augstburger, Bernadette Bischof, Joel Früh, Thomas Furrer, Denise Galliker, Yvonne Heer, Sonja Niederhauser, Markus Romann, Stefan Stalder, Urbano Salmena, Susi Thommen, Jonny Wüthrich, Sabine Zaugg

Pratteln

Einwohnerrat:

Helmut Ruch

Gelterkinden

Gemeindekommission:

Erika Gröflin-Schürch (bisher)

Darum bin ich in der EVP:

Heute mit Markus Romann aus Liestal



Ich bin bei der EVP, weil es die Partei ist, die am besten die biblischen Weisungen, so wie ich sie verstehe, in unsere Zeit und Politik umsetzt. Zudem habe ich schon viele schöne Tage mit der jevp erlebt und fühle mich durch diese Beziehung mit der Partei verbunden.

Was ich gar nicht mag:

Unversöhnlichkeit.

Mein Traumberuf:

... ist tatsächlich Unternehmensberater.

Meine Start-Seite im Internet:

www.livenet.ch

Meine Lieblingsmusik:

Swing, Blues, Klassik, aber auch Techno und Rock.

Mein Lieblingsfilm:

Ja, viele. Zum Beispiel „Soylent green (New York 2042)“.

Was ich am Baselbiet schätze:

Seine Bodenständigkeit.

Was ich an Biel-Benken schätze:

Seine offenen Menschen, seine vielen Vereine, die Ruhe und die Nähe zur Stadt.

Mein eindrücklichstes Erlebnis:

Die Geburten unserer Kinder.

Wenn ich eine Zeitreise unternehmen könnte...:

Ich lebe im Hier und Jetzt; damit finde ich mich ab und mache das Beste daraus.

Meine politischen Überzeugungen:

Erstens die Stärkung der grundlegenden Werte wie Eigenverantwortung, Zielorientierung, Solidarität, Gerechtigkeit und Frieden für das Zusammenleben aller. Zweitens ein Service public, der mehr leistet als er kostet, denn „Dienstleistung“ setzt sich aus zwei Wörtern zusammen. Drittens Rahmenbedingungen, die menschliches Zusammenleben sicherstellen (Wertschätzung), die gesellschaftliche Entwicklung ermöglichen (u.a. Bildung), die wirtschaftliches Handeln begünstigen (Nachhaltigkeit) und kulturellen Dialog fördern.

Termine 2012**EVP Baselland**

27. April Generalversammlung in
Hölstein (Leuenberg)
15. Mai Parteiversammlung

EVP Schweiz

17. März Kadertag
30. März DV in Arbon
05. Mai 4. KMU-Forum

Wahlen, Abstimmungen

11. März Gemeindewahlen und
Abstimmungen
17. Juni Abstimmungstermin,
Gemeindewahlen
(Präsiden und
Kommissionen)

Einladung zur Generalversammlung der EVP Basel- Landschaft

vom

**Freitag, 27. April 2012,
auf dem Leuenberg ob
Hölstein
(ein Shuttle von der WB-
Station wird eingerichtet)**

Die genauen Angaben finden Sie so bald als möglich auf unserer Homepage www.evp-bl.ch. Eine persönliche Einladung an unsere Mitglieder erfolgt per Post.

Bitte merken Sie sich diesen Termin vor.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Urs von Bidder
Kantonalpräsident

Finanzen: Wir haben die beiden Wahlen 2011 gut überstanden

Dankbar blickt der Kassier auf das vergangene Geschäftsjahr der EVP Baselland zurück. Alle laufenden Rechnungen konnten bezahlt werden und es musste kein Darlehen aufgenommen werden, SUPER! Die Jahresrechnung schliesst zwar mit einem kleinen Defizit ab, dies ist aber im Blick auf das für uns grosse finanzielle Engagement für die Landrats- und Nationalratswahlen nicht allzu tragisch. Herzlichen Dank allen Spenderinnen und Spendern, die dieses gute Ergebnis ermöglicht haben.

Wie üblich werden die Spendenbescheinigungen gemeinsam mit denjenigen der EVP Schweiz versandt. **Vielen Dank und ein herzliches Vergelts Gott, wenn Sie uns auch weiterhin unterstützen!**

Ihr Kantonalkassier
Jakob von Känel

AZB
4002 Basel

IMPRESSUM**Redaktion**

Elisabeth Augstburger (ea), Liestal, elisabeth-augstburger@gmx.ch
Erika Gröflin (eg), Gelterkinden, sekretariat@evp-bl.ch
Daniel Kaderli (dk), Biel-Benken, daniel.kaderli@ch.ibm.com
Käthi Seitzinger (ks), Therwil, kaethi@seitzinger-energien.ch
Theo Weller (tw), Muttenz, theo.weller@muttenznet.ch
Dorothee Dyck (dd), Reigoldswil, dyck@bluewin.ch

Red. & Satz:**Techn. Unterstützung**

Ueli Gröbli, Lupsingen

Redaktionsschluss

für die Ausgabe 2/12: 04. Mai

Druck

Buchdruckerei Lüdin AG Binningen

Auflage

2150 Exemplare

Jahresabonnement

CHF 10.-- (PC40-6168-5)

Anschrift

EVP BL Sekretariat, Staffelenweg 4a, 4460 Gelterkinden
Telefon 061 981 55 24, sekretariat@evp-bl.ch

Homepage

www.evp-bl.ch